



DIE NORDISCH-KATHOLISCHE KIRCHE

- Deutsche Region -

Regionalblatt

Gottesdienste und Angebote im Monat September 2025

Montag, 01. September	19.30 Uhr	Vesper	anschließend mit Vortrag (digital)	<i>(wie am Vortag)</i>
12. Sonntag n. Trinitatis 07. September	10.00 Uhr 11.00 Uhr 14.30 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistiefeier Eucharistiefeier	St. Michael (Gartenweg 9, Kaufbeuren) Kloster St. Severin (Eichwald, Kaufbeuren) St. Willibrord (Möhneseesee)	Int.: Ps 119,89-96 L.: 2 Kor 3,4-9 Ev.: Mk 7,31-37 (grün)
Mariä Geburt 08. September	19.30 Uhr	Vesper	anschließend mit Vortrag (digital)	Int.: Ps 45 L.: Jdt 13,18-20 Ev.: Lk 1,41-55 (weiß)
Erhöhung des heiligen Kreuzes 14. September	10.00 Uhr 10.30 Uhr 11.00 Uhr	Eucharistiefeier Laudes Mittagsgebet	St. Michael (Gartenweg 9, Kaufbeuren) St. Helena (Herz-Jesu Kapelle Burgen) Kloster St. Severin (Eichwald, Kaufbeuren)	Int.: 118 L.: Phil 2,5-11 Ev.: Joh 12,31-36 (rot)
Montag, 15. September	19.30 Uhr	Vesper	anschließend mit Vortrag (digital)	<i>(wie am Vortag)</i>
Apostel und Evangelist Matthäus 21. September	10.00 Uhr 11.00 Uhr 11.45 Uhr	Eucharistiefeier Eucharistiefeier Eucharistiefeier	St. Michael (Gartenweg 9, Kaufbeuren) Kloster St. Severin (Eichwald, Kaufbeuren) St. Willibrord (Bielefeld-Bethel, Gilead 1)	Int.: Ps 117 L.: 2 Kor 4,1-6 Ev.: Mt 9,9-13 (rot)
Montag, 22. September	19.30 Uhr	Vesper	anschließend mit Vortrag (digital)	<i>(wie am Vortag)</i>
Dienstag, 23. September	19.00 Uhr	Hauskreis	St. Helena	

15. Sonntag n. Trinitatis 28. September	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Eucharistiefeier Mittagsgebet	St. Michael (Gartenweg 9, Kaufbeuren) Kloster St. Severin (Eichwald, Kaufbeuren)	Int.: Ps 119,113-120 L.: Gal 6,11-18 Ev.: Mt 6,24–34 (grün)
Hl. Erzengel Michael 29. September	19.30 Uhr	Vesper	anschließend mit Vortrag (digital)	Int.: 113 L.: Offb 12,7-12 Ev.: Mt 18,1-10 (weiß)

Das Stundengebet des Ordens (tgl. im Eichwald, Kaufbeuren)

- Laudes um 7:00 Uhr
- Mittagshore (wochentags) um 12:50 Uhr
- Vesper (wochentags) um 18:20 Uhr
- Komplet (zu unterschiedlichen Zeitpunkten)

Die geistliche Leitung

Das Kreuz mit dem Kreuz

Ehrwürdige Väter,
liebe Brüder und Schwestern im Herrn!

In diesem Jahr ermöglicht die Kalenderkonstellation die Feier des Hochfestes der „Erhöhung des heiligen Kreuzes“ an einem Sonntag. Dieses Fest ist für unsere Gemeinde St. Helena an der Mittelmosele besonders, denn der Überlieferung nach war es die Mutter des Kaisers Konstantins, welche das Kreuz des Herrn im Jahr 326 in Jerusalem aufgefunden haben soll. Seither wird es als Zeichen des Leidens, Sterbens und Todes Jesu, aber auch als Zeichen der Auferstehung und der Erlösung verehrt. In der Summe ist dieses Gedenken ein Freudenfest. Treffend pointiert unser Tagesgebet: *„O Gott! Du erfreust uns am heutigen Tage durch die Feier der Erhöhung des heiligen Kreuzes. Wir bitten Dich: Lass uns, die wir auf Erden das Geheimnis der von Dir vollbrachten Erlösung erkannt haben, im Himmel deren Früchte erlangen. Der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geist, ein einiger Gott, lebst und herrschst, jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen“* (Nordisch-katholisches Sakramentar, 327).

Welchen lebensnahen Zugang erlaubt das Festgeheimnis? Das Kreuz steht in einem persönlichen, übertragenen Sinn für alltägliche Situationen des Scheiterns – ein Scheitern im Berufsleben, im Glauben, in der Beziehung zu Gott, zu anderen oder zu sich selbst. Aus diesen einzelnen Situationen kann sich ein chronisches Scheitern entwickeln, welches alle Facetten des Lebens beeinträchtigen kann. Scheitern ist – dem Wort nach – ein

finaler Bruch, die Erfahrung eines *irreversiblen Totalschadens*, eine definitive Endgültigkeit, die weder ein gutes noch ein schlechtes Ende nimmt, sondern gar keines. Das erfahrene Scheitern ist der erfahrene Karfreitag, der von dem Glanz der Ostersonne nichts ahnen kann. Es ist das Kreuz mit dem Kreuz. Doch in diesen Situationen lässt sich im Wort des Apostels Paulus Trost finden: „*Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes Kraft* (1 Kor 1,18).

Am 29. September feiert unsere älteste Gemeinde, St. Michael im Allgäu, ihr Patronatsfest. Möge uns der hl. Erzengel in allen Anfechtungen des Alltags beistehen und unser Bekenntnis zum dreieinen Gott stärken!

Vr. Daniel Gerte

Da die nordisch-katholische Region in Deutschland weder Kirchensteuermittel noch staatliche Zuwendungen erhält, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen:

***Spendenkonto:
Martinuswerk e.V.
IBAN: DE70 4146 0116 8516 8514 00
BIC: GENODEM1SOE
(Volksbank Hellweg eG)***

Vergelt´s Gott!

Kontakte

Pfarrer Daniel Gerte (GV) – Postfach 1015 – 59598 Rüthen – gerte@nordischkatholisch.de (St. Willibrord, NRW)

Pfarrer Franz Schömer – 08341 9984068 – schoemer@nordischkatholisch.de (St. Michael, Bayern)

Priester Joachim Danz – danz@nordischkatholisch.de (St. Michael, Bayern)

Diakon Thomas Schulze – schulze@nordischkatholisch.de (St. Michael, Bayern)

Diakon Markus Steffen (Br. Josef) – br.josef@nordischkatholisch.de (St. Helena, Mittelmosel)

Subdiakon Nikolaus Josef Schweisel – eco-schweisel@t-online.de (St. Helena, Mittelmosel)

Antonio Sanchez – reverend.antoniosanchez@gmail.com (St. Willibrord, spanisch-sprachige Mission)

Abt Michael Maier - Eichwald 5-7 – 87600 Kaufbeuren – abt.michael@port-royal.de (Orden von Port Royal)